







Blick auf den Büchertisch

Der Cicero... Der Cicero von Jacob Burckhardt ist kein Leben... Der Cicero von Jacob Burckhardt ist kein Leben...

folgt auf den vor Jahren bereits von Ulrich der Öffentlichkeit... folgt auf den vor Jahren bereits von Ulrich der Öffentlichkeit...

schließen, die dazu beitragen, die in diesem Buch wieder... schließen, die dazu beitragen, die in diesem Buch wieder...

Das Filter. Eine Sammlung von Hermann Greiff... Das Filter. Eine Sammlung von Hermann Greiff...

Familien-Anzeigen

Am 22. Oktober 1940 starb unser langjähriger Abteilungsleiter, Sparkassenoberinspektor

Hermann Hampe

Vom 1. September 1904 bis zu dem am 1. Juni 1940 erfolgten Lebertritt in den Ruhestand hat er der Sparkasse des Saalkreises seine ganze Arbeitskraft gewidmet.

Der Vorstand und die Gefolgschaft der Sparkasse des Saalkreises

Heute nacht starb an den Folgen eines schweren Engbrüchens mein lieber Mann, unser treuerster Vater, Schwieger- und Großvater

Guido Schade

Die trauernden Hinterbliebenen. Ammendorf, den 24. Oktober 1940.

Margarete Sommer geb. Hofmann

Hilmar Sommer Postinspektor

Heinrich Färber

Silber, Gold, Wertgegenstände

Gustav Blinotr

F. Voss

Tame, herrliche, makabra

K. Kalbitz

Ziegenfelle

Kirchliche Nachrichten

Im Haushalt gibt es viele Reinigungsarbeiten, wo Waschpulver und Seife...

ATA spart Seife!

Elektrische Eisenbahn

zu kaufen, Preis: 1000,- Mark, Anzahlung unter D. 9241 an HN-Uhrmacher.

Geldschrank

zu kaufen, Preis: 1000,- Mark, Anzahlung unter D. 9241 an HN-Uhrmacher.

Ihr Katarth

darf sich nicht erst festsetzen! Besondere bei diesem Gattungsgeschlecht...

Hohberger Gut

zu kaufen, Preis: 1000,- Mark, Anzahlung unter D. 9241 an HN-Uhrmacher.

Eisene

zu kaufen, Preis: 1000,- Mark, Anzahlung unter D. 9241 an HN-Uhrmacher.

Wollstoffe

zu kaufen, Preis: 1000,- Mark, Anzahlung unter D. 9241 an HN-Uhrmacher.

Wollstoffe

zu kaufen, Preis: 1000,- Mark, Anzahlung unter D. 9241 an HN-Uhrmacher.

Wollstoffe

zu kaufen, Preis: 1000,- Mark, Anzahlung unter D. 9241 an HN-Uhrmacher.

Wollstoffe

zu kaufen, Preis: 1000,- Mark, Anzahlung unter D. 9241 an HN-Uhrmacher.

Wollstoffe

zu kaufen, Preis: 1000,- Mark, Anzahlung unter D. 9241 an HN-Uhrmacher.

Wollstoffe

zu kaufen, Preis: 1000,- Mark, Anzahlung unter D. 9241 an HN-Uhrmacher.

Wollstoffe

zu kaufen, Preis: 1000,- Mark, Anzahlung unter D. 9241 an HN-Uhrmacher.

Das gute Vollkornbrot von Butter-Krause

Für den Beitragsdienst

Personenleistungen

Montage-Helfer und Monteur, Hochleger, Schlosser

Bürohilfe

2 kaufmännische Lehrlinge

Tiermarkt

Traktorführer

Zugkühe

Herbert Bogusche Halle (Salz)

Offene Stellen

Stenotypistin

Hausgehilfin

Stenotypistin

Hausgehilfin

Stenotypistin

Hausgehilfin

Stenotypistin

Hausgehilfin

Stenotypistin

Hausgehilfin

Stenotypistin

Ein eigenes Haus

Bei 30% Eigenkapital und fortwährender Kapitalanlagerung möglich

Deutschlands größte Bauparlasse

G.F.F. Winkler in Ludwigsburg

Fellhandlung

Rudolf Winzer, Inh.: E. Neubert

Einkauf aller Sorten Felle und Tierhaare

Anzeigen

für die Sonnabend-Ausgabe

Sprechstundenhilfe

Junges Arbeitsmädchen

Offene Stellen

Stenotypistin

Hausgehilfin

Stenotypistin

Hausgehilfin

Stenotypistin

Hausgehilfin

Stenotypistin

Hausgehilfin

Stenotypistin

Hausgehilfin



Stadt-Zeitung

Salz, 25. Oktober

Der gute Ton

Appell aus dem Frauennetz der D.M.F. Die Frau als Berufswelt...

Es wird zunächst betont, welche große praktische Wirkung die Frauendienlichkeit...

Gerade ein stark dienlicher Geist und Verantwortung ist die natürliche Fremdenhilfe...

Erbende für das Deutsche Rote Kreuz

Der Reichsleiter des Reichsrotkreuzführers Dr. Goebbels hat dem Deutschen Rote Kreuz...

Aufnahme der Straßenbenutzer

Der Oberbefehlshaber der Luftwaffe gibt bekannt: Zur Aufnahme der Straßenbenutzer...

Bei der Arbeit fähig berichtigt

An einer Mannsdorfer Fabrik wird ein Arbeiter beim Füllen eines Metallgefäßes...

Preis für Obst und Gemüse

Der Oberbefehlshaber - Preisbestimmungsstelle - in Magdeburg hat folgende Preisbestimmungen...

Werbung für Buch und Hausmusik

Zu der vom Reichspropagandaministerium in der Zeit vom 27. Oktober bis 3. November...

Wieder ein Fünfsunderter

Am gestrigen Tage war eine auswärtige Volksgenossin bei einem braunen Mädchen...

Lehr- und Forschungsstätte Anatomie

Mit dem Städtischen Amt für Volksgesundheit durch die Universitätsklinik

Die erste Führung fand starke Anteilnahme

Das Städtische Amt für Volksgesundheit hat für seine Veranstaltungen...

Die Führungsgesellschaft begann dieser Tage unter harter Anteilnahme der vereinigten Kreise...

Abschied von Oberinspektor Käsel

Gestern nachmittag wurde der plötzlich verlebte Reichs-Ehreninspektor der Straßenbahn...

Weniger Eigenart bei Kleinfehlungen

Anfolge der Vergrößerung der Naumbauformen der Kleinfeldchen...

„Trobe Herzen - frohe Kunst“

Beisatzstücke auf dem zweiten bunten Abend der Dolmetscher-Lehrkompanie

Die Dolmetscher-Lehrkompanie hat schon bei ihren früheren Veranstaltungen...

So brachten die beiden Solodarbieder, die den ersten Teil des Abends durchliefen...

Die Abende der beiden Solodarbieder, die den ersten Teil des Abends durchliefen...

Die Abende der beiden Solodarbieder, die den ersten Teil des Abends durchliefen...

Die Dolmetscher-Lehrkompanie hat schon bei ihren früheren Veranstaltungen...

Die Dolmetscher-Lehrkompanie hat schon bei ihren früheren Veranstaltungen...

Goldtanz mußigten für Verbundene

Mittelfreudige Soldaten einer bei Halle eingeleiteten Infanterie haben sich...

Mitteldeutschland

25. Oktober

Verfälschte Verteilung zum Weindiebstahl

Die 1. holländische Strafammer beurteilte die am 9. September 1939...

Für 8000 RM. Schmutzfachen gestohlen

Salz, 24. 10. Oktober, wurde wie das bekannt ist, ein 19-jähriger D-30 in...

1300 RM. gefunden

Freiburg (Nhrst). Auf der Sandstraße fand ein Arbeiter ein Sparfächchen...

Abgerückter Hund als Dieb?

Neu. In letzter Zeit ist häufig vorgekommen, daß aus den Gärten und Stallungen...

Die Verkündigungszeiten

am 26. Oktober: Sonnenaufgang: 7 Uhr 43 Min. ...

Alles zur Kinderpflege wie Nahrungsmittel, Kinderwagen, Puder, Cremes, Milchschalen...

Alles für die Mutter Alles für das Kind Korb-Lühr Unter Leipzig Str. 20

Alles zur Säuglingspflege Hygiene und Ernährung des Kleinkindes, Babywagen, Drogerie Krütgen





# Die volle Kraft unseres Kornes



Die deutsche Gesundheitsführung klärt gegenwärtig über das Vollkornbrot auf, das deshalb so wichtig ist, weil es alle Bestandteile des Getreidekorns, d. h. auch den Keimling und die Mandelförmigen mit ihren wertvollen Vitaminen und Mineralstoffen, enthält. Diese Aufklärungsaktion hat schon zu bedeutenden Erfolgen geführt. Die Zahl der Anhänger des Vollkornbrot steigt von Tag zu Tag. Immer mehr Volksgenossen lernen es kennen und schätzen, denn im Vollkornbrot steckt eine ungeheure Kraft. Die Bestimmung „Vollkornbrot“ drückt dies auch sinnbildlich aus: das Vollkornbrot enthält die volle Kraft unseres

Kornes! So wie die Natur das Korn hervorbringt, so wird es ausgebacken und mit allen feinen Bestandteilen zum Brot verboden. Die fruchtlose Meinung, daß „das schwarze Brot“ minderwertig sei, ist noch tief verankert! Gerade unter buntem Vollkornbrot sollte ausschließlich das Brot unserer Jugend sein, enthält es doch alle Bestandteile des natürlichen Kornes! Für unsere Jugend ist Vollkornbrot gerade recht; es bringt zu fröhlichem Genuß und hilft und kann dem Biter mit Zähnen und Jähnelich zu einem gesunden Geblüt. Vollkornbrot enthält eben in idealer Weise alle

Lebenswichtigen Stoffe und kommt im Brot und in der Zusammenlegung der Milch von allen Nahrungsmitteln am nächsten. Vollkornbrot enthält zugleich die notwendigen Mengen Vitamine, um für eine ideale Verdauung Sorge zu tragen. Die Jugend wendet sich daher dem Vollkornbrot zu und schätzt ganz besonders auf das Gütesiegel mit der Gesundheitsrunze, das allein die Gewähr für einwandfreies Brot bietet. Aber auch im Alter ist Vollkornbrot ein gesundes und bestmögliches Nahrungsmittel. Der alternde Körper setzt als natürliche Folge eines arbeitsreichen Lebens Abnutzungserfcheinungen, die durch den

regelmäßigen Genuß von Vollkornbrot auf ein Mindestmaß herabgedrückt werden. Vollkornbrot enthält mehr natürliche Feuchtigkei als anderes Brot. Sollten wir es daher in Brotbüchen und luftdichten Behältern aufbewahren, so wäre es dem Verdauungsmei leichter angeschlossen als helles Brot. Vollkornbrot muß man kühl und luftig lagern. Gesundheitlich ist man es natürlich in ein feuchtes Tuch einwickeln. Es empfiehlt sich ferner, Vollkornbrot gleich nach dem Einkauf aus einer einzigen Papierhülle zu entfernen. Wenn man diese Vorsichtsmaßnahme beachtet, dann bekommt man Vollkornbrot richtig — auch im Sinne der Wortes „Kampf dem Verderb!“



## Vollkornbrot

hergestellt im handwerklichen Betrieb, nach den Bestimmungen des Reichs-Vollkornbrot-Ausschusses und anerkannt durch die Gütemarke ist bei den hier genannten Bäckern zu haben.

**Bäcker-Pflicht - Innung zu Halle (Saale)**

<b>Paul Becker</b> Feinbäckerei Wormlitzer Straße 109
<b>Walter Beyer</b> Bäckermeister Alter Markt 24 Ruf 228 06
<b>August Bernhardt</b> Bäckermeister Ludwig-Wucherer-Straße 36 Ruf 348 69
Feinbäckerei und Konditorei <b>Döring</b> Inhaber: Karl u. Erich Döring Ludw.-Wucherer-Straße 1 Ruf 233 73
<b>Alfred Eichentopf</b> Bäckermeister Artilleriestraße 102
<b>Hermann Elitzsch</b> Bäckermeister Steg 9 Ruf 223 84
<b>Franz Gabelmann</b> Bäckermeister Ernst-Moritz-Arnst-Straße 4 Ruf 361 38
<b>Hermann Geber</b> Bäckerei Triftstraße 26 Ruf 331 57
<b>Fritz Günther</b> Bäckerei und Konditorei Heinrichstraße 10 Ruf 284 06
<b>Adolf Heyer</b> Dampfbäckerei Dieskauer Straße 4 Ruf 249 27
<b>Franz Kolbe</b> Bäckermeister Bismarckstraße 21 Ruf 230 08
<b>Walter Kolb</b> Bäckermeister Ecke Humboldt-Schillerstr. 23 Ruf 364 75
<b>Oskar König</b> Bäckerei und Konditorei Magdeburger Straße 24 Ruf 355 76
<b>Otto König</b> Bäckermeister Walter-Steinbach-Straße 46

<b>Reinhard Michel</b> Bäckermeister Herderstraße 13 Ruf 344 62
<b>Carl Müller</b> Bäckermeister Friedrichstraße 32 Ruf 267 28
<b>Kurt Pffretzschner</b> Bäckermeister Walter-Steinbach-Straße 33 Ruf 296 78
<b>Herm. Plier</b> Bäckerei Viktoriaplatz 6 Ruf 330 66
<b>Gustav Pötsch</b> Bäckerei und Konditorei Südstraße 11 Ruf 311 31
Bäcker <b>Paul Preußer</b> Weidenplan 7-8 Ruf 237 10 Vollkornbrot seit 33 Jahren
<b>Ewald Rendel</b> Bäckermeister Albrechtstraße 16 Ruf 344 30
<b>Eduard Rosenhahn</b> Bäckermeister Thaerstraße 28 Ruf 242 32
<b>Ernst Rose</b> Bäckermeister Halberstädter Straße 4 Ruf 315 95
<b>Bruno Schmeil</b> Bäckermeister Huttenstraße 75 Ruf 355 72
Bäckerei und Konditorei <b>Ernst Skrzypek</b> Bäckermeister Böllberger Weg 19
<b>Herm. Trümppler's</b> Bäckerei Inh. Otto Trümppler Burgstraße 2
<b>Erich Weber</b> Bäckermeister Dölauer Straße 7 Ruf 231 93
<b>M. Werner</b> Dampfbäckerei Jacobsstraße 24 Ruf 254 37

**Stadtmühle  
Alsleben**  
Aktiengesellschaft  
ALSLEBEN (SAALE)

**Hildebrandsche  
Mühlenwerke**  
Aktiengesellschaft  
BÖLLBERG-HALLE (SAALE)

**Stadtmühle Nebra-Unstrut**  
Inh. Gustav Will  
Nebra a. d. Unstrut / Telefon 206  
Herstellung von prima Roggenschrot  
sowie Roggen- und Weizenmehle

**O. Heberer**  
Rischmühle Merseburg-Saale  
im Familienbesitz seit 1785 Telefon 2307  
Anerkannt gute Weizen- und Roggenmehle / Vollkornschrot - grob und fein - mit der Gütemarke

**Trothaer  
Mühlenwerke**  
Carl Woepke  
Seit 1839  
HALLE (SAALE) - TROTHA



**Kein Brot schwerer ...**  
oder leichter. Jedes Brot genau geteilt und tadellos ausgemacht durch die „Dornia-Meisterhilfe“ Brotteigteil- u. Langrollmaschine. Nur 1,30 mal 1,00 mtr. Platzbedarf.  
**KARL DORN**, Spezialf. autom. Brotteigteilm. Ammendorf b. Halle/S., Rosengarten.

Wer regelmäßig Vollkornbrot ißt, bleibt gesund!



**W. Lautenschläger**  
HERRENMÜHLE WEISSENFELS / TELEFON 2941  
Urkundlich erwähnt 1284 — Bekannt durch vorzügliche Weizenmehle, Roggenmehle u. Roggen-vollkornschrot sowie Graupen aller Körnungen





# Die volle Kraft unseres Brotes



## Strauß & Herrmann Mühle Zschortau

Deitzsch-Land / Telefon Deitzsch 334  
Neueste Roggen- u. Weizenmühle

## Der Kuchen schmeckt noch mal so gut mit Dr. Backhoffs Backaromen!

Fordern Sie bitte unser Angebot.

**Dr. Backhoffs Backaromen G. m. b. H.**  
Wittenberg - Lutherstadt

In Bäckereien gut eingeführter Vorrat wird eingestellt!

## Friedrich & Bauer, Halle (Saale)

Papierverarbeitungswerk  
Fernruf 26896 Bernburger Straße 23 Seit 1888

**Bäckerbeutel**  
Einschlagpapiere mit u. ohne Druck  
Rollenpapiere  
Gebäcktüten und Beutel aller Art  
**Mehlbeutel**

## Fritz Linke

Halle-S., Große Brauhausstr. 24-27  
Telefon 25163

Weizen- und Roggenmehle  
Alle Zutaten für Bäckereien

Werben  
ist wirtschaftliche  
Notwendigkeit!



## Max Knobling

Bäckerbedarf  
Halle a. S., Rathausstr. 13a  
Telefon 22716

## W. Reichardt

Backofenbau  
Sangerhausen

empfiehlt sich den  
HerrnBäckermeistern  
zur Ausführung von  
Backöfen und deren  
Reparaturen aller  
Ortsysteme

Telefon 641



## Vollkornbrot

mit dem Gütezeichen  
des Reichs-Vollkornbrot-Aus-  
schusses liefern in anerkannt  
einwandfreier Beschaffenheit  
u. a. die nachstehend ge-  
nannten Bäckermeister der



## Bäckerinnung „Saalkreis“

Sitz Wettin-Saale

## Wilhelm Benemann

Müller- und Bäckermeister  
Bruckdorf bei Halle  
Telefon 334 50

## Gustav Jäckel

Bäckerei und Konditorei  
Wettin (Saale), Könnersche Straße 357  
Telefon 208

## Wilhelm Steinemann

Bäckerei und Konditorei  
Könnern-Saale  
Franz-Soldat-Straße 3

## Alfred Trümpler

Bäckerei und Konditorei  
Zschorn bei Halle a. S.  
Telefon Hallesen 86

## Berthold

## Franke

Bissenroda (Südharz)  
Telefon 451 Mansfeld

Backofenbau  
und  
Reparaturen

## Franz Kohl

Maschinenfabrik / Halle a. S. / Äußere Deitzscher Straße 13 / Ruf 252 78

Spezialität:

TEIGTEILMASCHINEN  
KNETMASCHINEN  
BREZELSTRANGMASCHINEN

## Otto Schöbbel

Spezialfabrik autom. Brotteilmaschinen  
Halle a. S., Krondorfer Straße 10 / Telefon 29771

Hersteller der Roboter Brotteilmilch-  
u. -Wirkmaschinen zum Teilen u.  
Langrollen von allen Brotteigen

## Beka

Bäckerei- und Konditorei-  
Bedarfs-Artikel

## Robert Schoch

Eisleben, Nubbreite 68  
Telefon 2677

## Franz Herrmann

Backofenbau  
Ammendorf bei Halle-S.  
Telefon 503

Reichhaltiges Lager  
von echt Radeburger  
Chamottmaterial



## Müller-Innung des Saalkreises

Bäckermeister  
deckt Euren Bedarf bei dem  
heimischen Müllerhandwerk!

## Mühle Brachstedt

Bez. Halle a. S.  
Inh. Kurt Schröter  
Tel. 308 Niemberg

## Kunden- und Handelmühle

Willehm Freigang  
Lohjahn  
Tel. 339 Nauendorf

## Diemitzer Mühle

Diemitz bei Halle a. S.  
Inh. Kurt Schütz  
Tel. 332 34

## Mühle Lettin

Lettin bei Halle a. S.  
Inh. Hermann Sobal  
Tel. Dölau 434

## Döllnitzer Mühlenwerke

Becker & Co.  
Döllnitz bei Ammendorf  
Tel. 331 Ammendorf

## Mühle Nietleben

Nietleben bei Halle  
Inh. Gustav Pörsch  
Tel. 228 43

## Mühle Gimritz

Fritz Henze  
Gimritz, Saalkreis  
Tel. Wettin 315

## Mühle Teicha-Saalkreis

Otto Stoye  
Tel. Teicha 126

## Mühle Hohenedlau

bel Könnern (Saale)  
Inh. Hans Belster  
Tel. Könnern 257

## Wilhelm Thümler

Mühle Könnern (Saale)

## Otto Naumann & Co.

Aktiengesellschaft  
Mühlenwerke Raguhn-Anhalt  
Werksgründung: 1500

## Mühle Wettin

Aktiengesellschaft  
Wettin-Saale  
Werksgründung: 1704



## Roland Papierwaren-Spezial-Fabrik

Halle (Saale), Großer Berlin 6 Telefon 34212  
Bäckerbeutel, Rollenpapier für Apparate  
Ein-, Zwei- und Dreifarben-Drucke

## Jul. Mittler Nachf., Inh. M. Bottig

Halle (Saale), Olesmusstraße 8 Telefon 23148  
Mehlbeutel - Gebäckbeutel  
Pergamentbeutel für Vollkornbrot zweifarbig



## Gesundheitspflege

### Gefünder durch Vitamin-C-Bomben

Eine erstmalige Vitamin-C-Propylaxe war durch Erlass des Reichsministers und des Reichs-  
erziehungsministers für eine Reihe von Verwal-  
tungsbezirken bei Kindern verschiedener Schulstufen  
in der Zeit vom 1. März bis 31. Mai 1940 durch-  
geführt worden. Im „Essentiellen Gesundheitsdienst“  
wird jetzt über die Beobachtungen und Erfahrungen  
mit dieser Prophylaxe, bei der über 60 Millionen  
Kugeln Vitamin-C-Bomben an über 1,6  
Millionen Schulförder verteilt wurden, berichtet.  
Mit Ausnahme einer unbedeutenden zeitlichen  
Verzögerung in einigen Verwaltungsbezirken konnte  
die Verabreichungsdosis anordnungsgemäß durchge-  
führt werden. Die Anwendung einer prophylaktischen  
Vergütung hat alleinig lebhaftes Zustimmung gefunden.  
In einem geringen Teil der Verwaltungsbezirke sind  
Verläufe der Verabreichung keine besonderen  
Beobachtungen über ihre Wirkung gemacht worden.

In der weitaus größten Zahl der Fälle jedoch über-  
treffen die Beobachtungen alle in der Propylaxe ge-  
setzten Erwartungen. Dadurch wird zunächst bemerkt,  
dass die Schulförder den Vitamin-C-Bomben sehr  
gern angenommen haben, was bei dem guten Ge-  
schmack der Bomben verständlich ist. Wenn die Aus-  
gabe einmal nicht zur gewohnten Stunde erfolgte,  
haben die Kinder den Lehrer von sich aus daran er-  
innert. Vielfach haben Eltern und Kinder dankbar  
und voller Anerkennung diese vorzügliche Maßnahme  
begrußt. Trotz hiesiger Schwierigkeiten anderer Um-  
stände, wie der starken Kältemilde und der unvollstän-  
digen Schieferung, blieb auf Grund der Propylaxe  
der allgemeine Gesundheitszustand der  
Kinder vorzüglich.

Inbesondere lagen an zahlreichen Orten die Er-  
wartungsstrahlen weit unter der Zahl anderer  
Jahre. Eine deutliche Verringerung der In-  
fektionsbereitschaft wurde vor allem auch bei  
solchen Kindern beobachtet, die den Lehrern vor  
früher als für gewisse Infekte sehr anfällig bekannt waren.  
So bakteriologische Infektionen auslösten, sind sie an-  
schließend leicht und schnell überwunden worden. In  
einem Fall wird der Propylaxe sogar eine günstige  
Einwirkung auf die Ansteckungsgefahr bei Scharlach  
angehört.

### Milch- und Bienenwörter

Seit alkoholische Getränke dürfen nur  
bei leichten Erkrankungen, Schuppen,  
Schleimhautentzündungen angewandt sein. Stellen  
sich während der Eritung Kopfschmerz und Nieser  
ein, so breche man jeglichen Alkoholgenuss sofort ab  
und ziehe den Rest zu Rate.

Auch durch zu häufige Mundatmung kann Zahn-  
fleisch entzünden. Bei häufiger Mundatmung kommt  
es nämlich zu einer Entzündung des Speichels. Die  
Entzündung des Speichels wieder hat zur Folge,  
dass die wertvollen Eigenschaften, welche die Spei-  
chelsatzamengensetzung für die Entwicklung und Ge-  
sunderhaltung der Zähne aufweisen hat, unwirksam  
gemacht werden.

Neuere Untersuchungen haben den heilbaren Ein-  
fluss des antineuritischen Vitamins B  
bei den mannigfachen Arten von Nervenleiden voll-  
ständig bestätigt. Die gute Wirkung bedarf nicht  
nur auf einfache Neuralgien, in solcher Weise  
hat sie sich auch bei schweren Nervenentzündungen,  
die etwa durch Erkältung, Grippe, chronische Ver-  
giftung mit Blei, Nitriten oder Alkohol verursacht  
sind, bewiesen. Selbst bei hartnäckigen Nervenleiden

erkrankungen als Begleiterscheinung ersterer Fälle  
von Blutarmut trat ein ähnlich guter Einfluss auf.

Mit hartgefrorenen Eiern wird der Magen  
erst nach einer gewissen Zeit fertig. Wird ein hart-  
gefrorenes Ei aber in gut verriebener Zubereitung ge-  
nommen, dann geht die Verdauung ganz bedeutend  
leichter vonstatten.

Hohermäßiger Salzgehalt des Blutes erzeugt Durst  
und zwar dadurch, daß der zu hohe Salzbestand auf  
das Zirkulationsum im Gehirn wirkt. Ebenfalls kann  
das Durstgefühl auf eine Anreicherung der Blutzell-  
substanz zurückzuführen, wie sie beispielsweise beim  
Schlafen mit offenem Munde eintritt. Geradezu  
schädliche Auswirkungen hat übermäßiger Wasser-  
genuss während erheblicher Körperlicher Anstren-  
gungen. In diesem Falle wird das Wasser lediglich  
wieder ausgeschiedigt und dem Herzen eine erhebliche  
Belastung aufgelegt. Zu hartem Durstgefühl  
führen Krankheiten mit großer Hämorrhagie (Gö-  
ter, Malaria). Auch die Infektionskrankheit, bei der toxisch-  
inhaltsreiche Nährstoffe nicht verarbeitbar werden, son-  
dern als Zunder unmittelbar in Blut und Urin über-  
gehen, ist durch ein gesteigertes Durstgefühl gekenn-  
zeichnet.

# Frau Dr. Anselgart verheiratet

Roman von Karl Horn

(24. Fortsetzung)  
An der Tafel der Gründung der Ehrenhoffwerke Neutrich ist nach der Zeitungsnotiz nicht mehr zu amieseln. Davon ist Direktor Glahn nicht überzeugt. Er legt die ihm von Ferigo gereichte Zeitung hin, bringt keine Worte im Munde und läßt eine längere diplomatische Pause folgen. Zum Schluß sagt er: „Wah, ich will das letzte Wort nicht gesprochen haben. Aber ich kann Ihnen jetzt sagen, Herr Ferigo... eine Million, das ist ganz ausgeschlossen.“

„Und auch ich muß Ihnen noch etwas sagen, Herr Direktor Glahn. Mein Verdictum besteht für auf den Zustand von heutigen Tage. Jeder Tag folgt neues Heil. Ich werde weiter investieren. Die Bestimmungen lauten weiter. Neue Maßnahmen sind da. Sie bleiben beim 1. Oktober. Ich werde fortsetzen, mich mit Hoffhoff zu verhalten. Ich weiß nicht, ob ich in der Lage sein werde, in einer Woche noch bei meinem Verdictum zu bleiben.“

Bei diesen Worten wurde das Gespräch abgebrochen. Der Konzernist dreihundertachtzig Ferigo verlangt eine Million und fündigt den Kampf an, wenn nicht diese Million sofort eintrifft. Bis er sich nach Glahn verabschiedete und durch die Hotelkassa ging, sagte er sich, daß seine Sache nicht schlecht stand.

Ferigo hatte gute Sinne. Er hatte sogar eine ganz ausgezeichnete Saune. Er mußte in dieser Stunde freilich nicht, daß sich ein neues Gewicht über ihm und seiner Gründung aufzusammeln begann. Aber er schrie es laut darauf, als er sich unmittelbar nach den Verhandlungen mit Glahn zu William Brindmann fahren ließ.

Er mußte, daß er bei William Brindmann nicht auf einen freundschaftlichen Empfang rechnen durfte.

Es schien ihm sogar ziemlich sicher zu sein, daß Brindmann einer neuen Unterredung aus dem Wege gehen würde.  
Daher wartete Ferigo nicht, bis man ihm seine Karte mit der Beschriftung „Herr Brindmann debaurer“ zurückgab.  
Er handelte. Er folgte dem Mädchen, dem er die Karte gegeben hatte.  
Und richtig, als er einige Schritte vor der offenen Tür stand, da konnte er es mit eigenen Ohren hören. William Brindmann war schon beim Tode. Der bloße Anblick der Karte hatte ihn im Tode verriet.

„Fenne diesen Herrn nicht, jawohl, befehlen Sie ihm das. Er soll sich zum Teufel führen. Sagen Sie ihm das. Er soll nie wieder die Frechheit haben, mein Haus zu betreten...“

In diesem Augenblick erscheint Ferigo auf der Schwelle.  
Das Mädchen wird blass, wie Brindmann verflucht und in seinen Zettel zurückläßt, wie denn Ferigo gleichmäßig auf den Schreibtisch zugeht und sich den ersten freien Stuhl nimmt.

„Was wollen Sie von mir“, röhrt Brindmann.  
„Soll ich meinen letzten Brief geben?“  
„Nichtrechtlich nicht.“  
„Daher zu wenigstens das letzte Telegramm geben.“

Brindmann nickt ab. „Anfassen. Reuer Bluff. Wir fassen zu nichts mehr voran.“  
„Dann wird es dich interessieren, daß ich in diesem Augenblick von der ersten persönlichen Unterredung mit Direktor Glahn vom Konzern komme.“

William Brindmann blickt auf. Die Augen unter der gelben Hornbrille werden wach.  
„Der Konzern“, fährt Ferigo fort, „ist zum Kauf entfallen. Das war ziemlich deutlich herauszufahren. Es wurden auch schon Zusammenkünfte. Jeder hat eine Frage von vierzehn Tausen, und auch Zagen.“

Da sieht Brindmann auf. Sein Atem geht schnell und hörbar. „Worum sollst du mir das nicht früher gesagt?“  
„Ich habe es dir telegraphiert.“  
„Aber ich habe es nicht geglaubt. Ich konnte es nicht glauben. Was meinst du, wie wir abhandeln.“

Ferigo lächelt. „Du mußt mir gegnatten, daß ich die Einzelheiten vorläufig noch für mich behalte. Ich kann nicht nachsagen, daß die Verhandlungen von sich geführt werden. Von mir allein. Und du mußt zugeben, daß du mit dieser nicht allzuviel Vertrauen geschickt bist. Du hast mich nicht betrogen.“

„Wieviel soll ich haben?“  
„Du erhältst den Wert des Grundstücks und alles, was du als Kreditskapital gegeben hast. Wenn du willst, wirst du hunderttausend erhalten. Vorausgesetzt, daß ich die Summe erziele, auf die ich hoffe. Aber ich zweifle nicht daran, daß ich sie erziele.“  
„Wieviel?“  
„Wieviel?“ fragt Ferigo. Und zwischen seinen Augen erhellte eine helle Falte.  
„Eine Antwort erfolgt nicht.“

Aber Brindmann fängt zu zittern an. Ueber diesen Klumpen fließt gleich ein Erbeben.  
Ferigo verflucht das. Er droht seinen Blick in diesen Saufen und flücht hinein. Das Schwitzen ist ihm Antwort genug. Brindmann weiß keinen Blick aus.

Ferigo stellt auf. „Hast du etwas getan, William Brindmann?“  
„Brindmann ist nichts als ein Saufen und ein Fluch. Er steht hierhin und dorthin, er wolle, er wolle nicht da. Aber immer wieder muß er diesen bodenlosen Blick in diesen Saufen und flücht hinein.“

„Was hast du auf der Polizei“, flüstert Brindmann.  
„Ich habe dich angezeigt.“  
„Was hast du auf der Polizei?“  
„Was hast du auf der Polizei?“

„Was hast du auf der Polizei?“  
„Was hast du auf der Polizei?“  
„Was hast du auf der Polizei?“

„Was hast du auf der Polizei?“  
„Was hast du auf der Polizei?“  
„Was hast du auf der Polizei?“

„Was hast du auf der Polizei?“  
„Was hast du auf der Polizei?“  
„Was hast du auf der Polizei?“

„Was hast du auf der Polizei?“  
„Was hast du auf der Polizei?“  
„Was hast du auf der Polizei?“

Beim, mein lieber William Brindmann. Ich sage nicht, was ich schwöre. Aber du wirst an mich denken.“  
Dann geht Ferigo hinaus.

12.  
Es geht auf Mitternacht.  
Renate wartet. Ferigo hat gefragt, ob sie merkten würde. Sie hätte es getan, auch ohne daß er gefragt hätte.

„In der Weinlaube gibt es Leute, manchen sitzen mit vor ihrem Glas, manche nicht. Jeweilens meist von ein übertriebenes, haltendes Leben. Das wiederum bestimmt sich, als ob es hier ganz allein ist. Sie haben meist keine neuen zusammen. Sie haben diese Weinlaube.“

Sie wartet und ist in Sorgen. Beides ist ihr genügt.  
„Was sie nie gemöht wird, das ist das Leben in den Weinlaube und in den Hotels. Sie hat das Hotel. Sie hat diesen ewigen Geruch aus der Küche. Sie hat diese Praterstraße. Sie hat diese Keller mit dem Freud. Sie hat diese Korridore und die angeschauten Bilder.“

Es behält sein Grund, dies Hotel zu halten. Man wird hier mit ausgedehnter Aufmerksamkeit bedient. Das Hotel ist in jeder Beziehung komfortabel und angenehm. Die Praterstraßen sind immer wieder anders und nicht. Die Bilder im Korridor sind nicht festlicher als andere Bilder anderswo.

Renate Anselgart läßt es troggen.  
Sie hat ein unbekanntes Heimweh. Sie weiß nicht, wonach. Vielleicht ist es eine kleine, weißgedeckte Küche und darin ein Feuer, und das alles gehört ihr selber. Vielleicht hat sie das Hotel, weil es ihr die Aufgabe abgenommen hat, selber nach und man vor einem Feuer zu stehen. Sie führt jetzt ein ganz anderes Leben.

Das war also ein sehr schicktes, ein höchst unkompliziertes Heimweh. Aber ein gefährliches Heimweh.  
Es ist manchmal da. Renate gibt sich einen Beweis, wenn sie es merkt. Es wäre sinnlos, so ein vertriebenes Heimweh zu haben. Sie vertriebt es sich einfach. Sie nennt es selber sentimental.

(Fortsetzung folgt)

Bedarfer-Ikol für Säuglinge und Wöchnerinnen Nehab N. Große Ulrichstr. 3

**CT**  
Riebeckplatz  
2. Woche!  
Ihr Lachmotor kommt auf höchste Touren bei dem prächtvollsten Lustspiel  
**Die lustigen Vagabunden**  
Ein köstlicher Film, den man sich mehr als einmal ansehen will!  
Hudl Godden, Joh. Heesters, Mady Rahl, Carola Höhn, Rudolf Platte, Rudolf Carl  
Nicht für Jugendliche!  
Sonn- u. Werkz.: 2.30, 5.00, 7.30

**CT**  
Schauburg  
Wir müssen verlängern!  
**Hans Albers**  
in dem großen Abenteurerfilm  
Ein Liebesabenteuer unter dem Sternhimmel des Südens.  
Jugendliche nicht zugelassen!  
Sonn- u. Werkz.: 2.30, 5.00, 7.30

**UFA**  
Alte Promenade  
sonntag, 27. Okt. vorm. 11 1/2 Uhr  
Einmalige Frühvorstellung  
**Ein Heimattfilm**  
von herausragender Schönheit  
Non Grindlbauer  
Sonn- u. Werkz.: 2.30, 5.00, 7.30

**TRUXA**  
Ein großer, temperamentvoller spannungreicher Film aus der schimmernden Welt der spanischen Varietas.  
Wiederholter Tanz und feurige Musik - ein Reiz für alle Theater- und Kino-Liebhaber.  
Frauen - allen voran Ester, der internationalen Sensation  
**La Jara**  
Hannes Janetzki, Pet. Elsholtz, Fritz Fürbringer  
Jugendliche nicht zugelassen!  
Werkz.: 2.30, 5.00, 7.30 Uhr

**CAPITOL**  
Lauchstädter Str. 1  
Ab heute, Freitag  
Das bedeutendste spanische Filmwerk  
**Irreum des Herzens**  
mit Paul Hartmann als Chirurg Prof. Reimer  
Lena Harenbach als Schwester Angelika  
Käthe Dorsch als verständnisvolle Oberin  
Hans Schuber als Pilot van Santen  
und andere beliebte Darsteller.  
Zwei Männer zwei Weiber sind zwischen ihnen die jenseitige Liebe, die sich selbst nicht kennt und weder den Weg zu dem einen, noch zu dem anderen findet. Erst ein gewaltiges äußeres Ereignis bringt die Lösung dieses Komplexes.  
Neue Wochenschau, Kulturfilm  
2.30 5.00 7.30 Uhr  
Für Jugendliche verboten!

**Freiburg im Breisgau**  
Das für zum Südschwarzwald. Die herrliche Münschwarzwald. Die herrliche Münschwarzwald. Die herrliche Münschwarzwald.  
Freiburg im Breisgau. Das für zum Südschwarzwald. Die herrliche Münschwarzwald. Die herrliche Münschwarzwald. Die herrliche Münschwarzwald.

**Hansl Götz**  
Täglich von 10 Uhr ab geöffnet!  
Sie hören die beliebte Original-Bayerische Trachtenkapelle  
mit der bayerischen Stimmengesellschaft  
**Erna Dolly-Langschied**  
gen. „Die Kahl von der Alm“  
Bayerische Dekoration!  
Täglich nachmittags  
**Kaffee-Konzert**  
mit Kapelle Hansl Götz  
Jeden Sonntag 11-1 Uhr  
Frühshoppen-Konzert  
mit der Hauskapelle  
**Lohmüller**  
Vorzeitg. Kü-ke, gepökelte Breien und Weine zu niedrigen Preisen.

**Erntedankfest**  
Täglich von 10 Uhr ab geöffnet!  
Sie hören die beliebte Original-Bayerische Trachtenkapelle  
mit der bayerischen Stimmengesellschaft  
**Erna Dolly-Langschied**  
gen. „Die Kahl von der Alm“  
Bayerische Dekoration!  
Täglich nachmittags  
**Kaffee-Konzert**  
mit Kapelle Hansl Götz  
Jeden Sonntag 11-1 Uhr  
Frühshoppen-Konzert  
mit der Hauskapelle  
**Lohmüller**  
Vorzeitg. Kü-ke, gepökelte Breien und Weine zu niedrigen Preisen.

**Rund um den Bodensee**  
Friedrichshafen, Meersburg, Überlingen, Isen, Mainau, Konstanz, die Insel Reichenau, Schaffhausen mit dem Rhein-See, Gailingen, Bregenz, Lindau, die Inselstadt, Bad Schaeben, Langenargen, u. v. a.  
Vorher: Deutsche Wochenschau. Jugendliche Zutritt.  
Freitag, 25. Okt. 2.30 bis 1.30. Vorverkauf Sonntag, 26. Okt. 1.30.

**Echtes Bohnerwachtel**  
Aus echtem Wachs hergestellt, kein Fett oder Paraffin in enthalten.  
25.00 RM. 8 Stunden  
8.80 RM. fröhe. Nacht. Solange der Wachsvorrat reicht. V. H. Chemisch-techn. Fabrik, Kollwitz-Motorenfabrik

**Schlaflose Nächte**  
ermüden u. machen mühselig. Keine Ruhe-Becken. Proctoren können Ihnen helfen.  
Schlaflose Nächte. ermüden u. machen mühselig. Keine Ruhe-Becken. Proctoren können Ihnen helfen.

**Klingler**  
Für die kalten Tage  
Herren-Mäntel  
Herren-Anzüge  
Damen-Mäntel  
Kostüme  
Kleider, Wäsche  
Annahme von Bezugsoberheiten  
Auf Wunsch Teilzahlung  
Halle (Saale), Leipziger Straße 11  
Eingang Kleiner Sandberg

**TROLO**  
Magdeburger Straße 20  
Heute bis Montag  
**Das Recht auf Liebe**  
mit  
Magda Schneider - Anneliese Uhlig  
Viktor Staal - Paul Wegener - R. Wanka  
Wachschmuck und Unterwelt.  
Jugendliche nicht zugelassen.  
Sonntag und Sonntag, 1.15 Uhr  
Große Familien-Vorstellung  
**Fridericus**  
mit Otto Gebühr.  
Anfangsabend  
Sonntag und Sonntag: 3.15, 5.15 u. 7.45 Uhr.  
Werkz.: 5.15 und 7.45 Uhr.

**Die Deutsche Arbeitsfront**  
NS.-Gemeinschaft „Kraft durch Freude“  
Verbindungsamt - Wehrmacht  
Sonntag, 26. Oktbr. 1940  
Stadtschlösschen  
19 bis 21 Uhr  
**Wehrmacht Volk**  
BUNTER ABEND  
gestaltet von Angehörigen einer Luft-mechanischschule.  
Eintrittspreise: 1.-, 1.20, 1.50 RM.  
Karten erhältlich: Kfz.-Karteverkehrskassette 1, Große Ulrichstr. 26, sowie in den bekannten Vorverkaufsstellen und an der Abendkasse.  
Sichern Sie sich rechtzeitig Eintrittskarten!

**Grüne Rheingold**  
an Barntücken Platz  
Das angenehme Lokal im Süden  
**ACHTUNG!**  
Sonabends bereits ab 16.30 Uhr  
Unterhaltungskonzert  
Sonntag ab 16 Uhr.  
Es spielt die Kapelle H. Grob.  
Mittwoch ab 19.30 Uhr.  
Prima Gebläck, gepökelte Breien, Weine, Liköre in reichlicher Auswahl.

**Kraft durch Freude**  
KREIS HALLE-STADT  
Große Ulrichstr. 26, Fernruf 340 43.  
Veranstaltungen  
Abendmusik spielt ihre Rolle! Sichererhaltung des Stimmensystems der Luftwaffenmusikanten in 7 Tagen.  
Sonntag, den 26. Oktober, 19 Uhr, im Stadtschlösschen. Stimmensystem der Luftwaffenmusikanten in 7 Tagen.  
In den bekannten Vorverkaufsstellen erhältlich.  
Sonntag, den 26. Oktober, 19 Uhr, im Stadtschlösschen. Stimmensystem der Luftwaffenmusikanten in 7 Tagen.  
In den bekannten Vorverkaufsstellen erhältlich.  
Sonntag, den 26. Oktober, 19 Uhr, im Stadtschlösschen. Stimmensystem der Luftwaffenmusikanten in 7 Tagen.  
In den bekannten Vorverkaufsstellen erhältlich.

**Stadttheater Halle**  
Heute, Freitag, Anfang 19 Uhr  
bis gegen 21 1/2 Uhr  
**Der Spielmann der Königin**  
Operette in 3 Akten von Johann Strauß  
Sonntag, Anfang 18 1/2 Uhr  
bis gegen 21 1/2 Uhr  
**Die Bohème**  
Oper in 4 Bildern von G. Puccini  
**Wintergarten**  
Jeden Sonnabend  
und Sonntag ab 19 Uhr  
im Festsaal  
**Konzert**  
mit dem  
**Sonder-Kabarett**  
im Kaffee jeden Sonntag.  
**5-Uhr-Tee**  
mit Kabarett-Einlagen

**M**  
Taschenlampen-Batterien  
eingetroffen  
**Möller**  
Leipziger Str. - Müllershaus  
Verloren Gefunden  
Brille  
Stoff-  
Fertige Schürze

**Zwei andere Treffer**  
in bulgarischer Sonne gereift:  
**Weißer Tischwein**  
feurig, blumig Fl. o. Gl. 1.30  
**Roter Tischwein**  
rassig, volltonig Fl. o. Gl. 1.40  
**F. J. Krause**  
In allen Stadtteilen

**Für müde Füße**  
ist und bleibt  
das erlösende  
Fußbad  
**Saltrat**  
Selbst wenn Sie Saltrat einmal nicht gleich erhalten, so fragen Sie in ein paar Tagen noch einmal nach. Es gibt Saltrat nach wie vor! Ihre vorübergehenden Beschwerden, insbesondere Juckreiz werden Ihnen die feine Wirkung danken. Die wunderbar salzreiche Wirkung von Saltrat ist taufenhaft bewährt.

**Knoblauch-Beeren**  
„Immer jünger“  
machen froh und frisch!  
Sie enthält alle wertvollen Bestandteile des reinen unverfälschten Knoblauchs in leicht löslicher, gut verdaulicher Form.  
Vollständig und rezeptionsfähig  
Achten Sie auf die grün-weiße Packung!  
Zu haben in den Apotheken und Fachdrogerien